

Tag der Städtebauförderung am 9. Mai 2015 im Familienzentrum Käppele

Zu drei Veranstaltungen rund um den „Tag der Städtebauförderung“, der von Bund, Land und Kommunen initiiert war und der Informationsvermittlung und der Bürgerbeteiligung dienen sollte, war die Bürgerschaft Schallstadt am vergangenen Wochenende eingeladen.

Mit der Städtebauförderung werden denkmalgeschützte Häuser erhalten, soziale Vorhaben finanziert oder Brachen in neue Quartiere umgewandelt. Der Bund stellt 30 Prozent der Fördermittel zur Verfügung, das jeweilige Bundesland weitere 30 Prozent und 40 Prozent der Investition trägt die Kommune. Die Gemeinde Schallstadt ist seit einigen Jahren in das Förderprogramm (LSP) aufgenommen. Sie erfreut sich umfangreicher Mittelzuwendungen und wird auch in Zukunft weitere Förderungen für Projekte beantragen.

Ein gelungenes Beispiel der Städtebauförderung ist unser Familienzentrum Käppele, das in diesem Jahr unter dem Motto „Vom Abriss zum Kleinod“ seinen vierten Geburtstag feiert. Mit seiner historischen Vergangenheit und der guten architektonischen Idee, den alten, restaurierten Mauern des ehemaligen Ziegen- und Schweinestalls einen neuen Glasanbau hinzuzufügen, bietet es nun eine einzigartige Atmosphäre und Platz für vielfältige kulturelle und sonstige Veranstaltungen in Schallstadt.

Am vergangenen Freitagabend präsentierte Andreas Schauder, 1. Vorsitzender des Kulturvereins Schallstadt e. V. in der Reihe der monatlich stattfindenden Veranstaltungen, das Jazz-Konzert der Gruppe „Petit Orientet“.

Am Samstag, 9. Mai 2015 hatte Connie Jäger gemeinsam mit der Kita Käppele, welche ja auch in diesem Ensemble zu Hause ist, zu einem Elternfrühstück mit Kinderbetreuung eingeladen. Diese regelmäßig stattfindende Veranstaltung kann von allen Interessierten besucht werden, auch wenn die eigenen Kinder die Kita nicht besuchen.



Der Sonntag bot neben der in den Räumen des Kunstvereins Schallstadt e. V. präsentierten Ausstellung „Augenblicke“ des Malers Dr. Thomas Rösslein die Möglichkeit, sich anhand einer Fotodokumentation die Sanierung und das Ergebnis dieser städtebaulichen Maßnahme noch einmal im Detail anzusehen.

Das Wochenende war ein gelungenes Beispiel der vielfältigen Angebote, mit denen Schallstadter Vereine das Käppele wieder beleben.



Immer gut informiert.



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizeirevier Freiburg Süd	0761 8824421
Feuerwehr	112
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Unfallrettungsdienst und Krankentransport	0761 19222
Giftnotruf	0761 19240
Gas: badenova	0800 2 767 767
Strom: Energiedienst	
Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029

ÄRZTE

Notfallpraxis für **Erwachsene**, Medizinische Uniklinik Freiburg, Hugstetter Straße 55.
Rufnummer 0761 8099800

Kinderärztliche Notfallversorgung über Kinder- und Jugendärzte Nördliches Markgräflerland. **Rufnummer 0180 519292300**

ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst 0180 32225541

TIERÄRZTE

tierärztlicher Notdienst 07631 6536

APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 16. Mai 2015

Batzenberg-Apotheke, Basler Straße 82,
79227 Schallstadt, 07664-60180
Apotheke am Zöllinplatz, Zöllinplatz 4,
79410 Badenweiler, 07632 891576

Sonntag, 17. Mai 2015

Malteser-Apotheke, im Stühlinger 16,
79423 Heitersheim, 07634-2039

VERWALTUNG

Internet: www.schallstadt.de | E-Mail: rathaus@schallstadt.de

Zentrale	07664/6109-0
Sprechzeiten	
Montag, Mittwoch und Freitag	8:00 Uhr -12:00 Uhr
Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18.00 Uhr
Bürgermeister	Jörg Czybulka 6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm 6109-31
HAUPTAMT	
Leiter	Thomas Regele 6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel 6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König 6109-25
Personalamt	Evelyn Albrich 6109-23
Kindergartenbeiträge	
Ordnungsamt/Gewerbeamt	Georg Scheffold 6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Domenico Petrella 6109-21
Standesamt/Friedhof/Rente	Caroline Vögtle/Ulrike Willi 6109-24
Grundbucheinsichtsstelle	Georg Scheffold/Thomas Regele 6109-22

VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

Ute Oettle	2669
Sprechzeiten	
Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr -12:00 Uhr und 14:00 Uhr -18:00 Uhr

RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich 6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun 6109-43
Wassergebühren	Melanie Andris 6109-42
Gemeindekasse	Kilian Kaufmann 6109-40

BAUAMT

Leiter	Reinhold Willmann 6109-33
Verwaltung	Jürgen Wohlgemuth 6109-32
Verwaltung	Andrea Schiwitz 6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann 6109-29

BAUHOF

Leiter	Hubert Schüler 0170 6313883
Wassermeister	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth
während der Dienstzeiten	0170 6313881
nach den Dienstzeiten	0160 90166029

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

Druck und Verlag:

Primo Verlag, Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, 07771/9317-11,
Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule Rektorat Grundschule Christiane von Zahn	9761-11
Außenstelle Werkrealschule Iris Paul	9761-10
Sekretariat	
Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Hausmeister (Büro)	9761-14
Walter Bronner	9761-16
Johann-Philipp-Glock-Halle	9761-20
Kernzeitbetreuung	
Alemannenschule Mengen Rektorat Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister (Büro)	
Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käppele Manuela Kaspari	615084
Kita Mengen Gudrun Holz-Cyriax	1677
Kita Gehrenweg Karin Merklin	7596

FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
Feuerwehr Mengen	40166

FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher	6197-35
Fax 6197-36	Mobil 0162 2550714
E-Mail:	jpbucher@gmx.net

SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim Batzenbergblick	61 39 86 20
Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.	0 76 33 95 33-0
Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige	0 76 33 95 33-20
Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen- Pfaffenweiler	5040940
Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Pfarramt 6519
Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg	0761 310 72 (rund um die Uhr)
Hospizgruppe Südlicher Breisgau	0160 96842020

**OFFENE MOBILE
JUGENDARBEIT**

Caroline Michler	0176 41102783
------------------	---------------

Gemeinde Schallstadt

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



SOZIALRAUMANALYSE

Sich jetzt engagieren:

Wohnen und Pflege für Ältere in Schallstadt



Nach einer Phase der intensiven Information gewinnen die Ideen und Planungen der beiden bürgerschaftlichen Arbeitsgruppen AG „Steingasse“ und AG „Neue Ortsmitte“ an Profil. Wohnen für mehrere Generationen und ein - nicht unbedingt kommerzieller – Stadtteiltreffpunkt wurden in den Freiburger Stadtteilen Zähringen und Rieselfeld besichtigt. Die Besuche gaben wertvolle Anregungen. Für Schallstadt ist in der Neuen Ortsmitte ein barrierefreies Café mit Informations- und Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger mit Mittagstisch, Kaffee und Kuchen, Bücher- und Spielecke sowie einem Raum für Gruppenangebote (Seniorensingen, Eltern-Kind-Gruppe, o.ä.) sinnvoll. Die Räume und/oder die Küche könnten gleichzeitig von der ebenfalls geplanten Tagespflegeeinrichtung und den BewohnerInnen des umliegenden Mehrgenerationenwohnens genutzt werden. Wichtig: Ein solches Projekt benötigt nicht nur ehrenamtlich Engagierte, sondern auch in einem gewissen Umfang hauptamtliche Unterstützung, so die Arbeitsgruppe.

Die AG Steingasse hat sich durch den Besuch der WEGE e.V. in Emmendingen ein klares Bild vom besonderen Charakter einer Wohngruppe für Menschen mit Demenz verschaffen können. Bis ins Detail gab der dortige Geschäftsführer, Horst Rausch, Auskunft über Finanzierung, tägliche Abläufe, Raumaufteilung u. v. a. m.. Es wurde einmal mehr deutlich, dass die Steingasse in Schallstadt optimale Voraussetzungen bietet. Wichtig: Angehörige von Menschen mit Demenz sind in den Ablauf verantwortlich eingebunden. Aber auch demenziell Erkrankte, deren Angehörige sich nicht (mehr) aktiv beteiligen können, sind in der Wohngruppe willkommen und werden durch eine/n gesetzliche/n Betreuer/in vertreten.

In beiden Arbeitsgruppen sind weitere Interessenten, auch für eine erste, unverbindliche Information, herzlich willkommen. Um die bisher versendeten Informationen zu erhalten, schreiben Sie bitte ein Mail an schuhmacher@eh-freiburg.de oder rufen Sie an: 0761 47812-85.

Die nächsten Termine:

AG Haus Steingasse (Wohngruppe für Menschen mit Demenz):

- 21. Mai 2015, 18:15 Uhr:** Möglichkeit der Besichtigung des Hauses (Steingasse 13)
21. Mai 2015, 19:00 Uhr: Arbeitsgruppe im Batzenbergsaal, Bürger- und Vereinshaus (Kulturhaus), Kirchstraße 14.
08. Juni 2015, 18:15 Uhr: Möglichkeit der Besichtigung des Hauses (Steingasse 13)
08. Juni 2015, 19:00 Uhr: Arbeitsgruppe und Verabschiedung des Konzepts, Bürgersaal des Bürger- und Vereinshauses (Kulturhaus), Kirchstraße 14

AG Neue Ortsmitte (MGW, Café und Tagespflege):

- 18. Mai 2015, 19:00 Uhr:** Arbeitsgruppe im Bürgersaal des Bürger- und Vereinshauses (Kulturhaus), Kirchstraße 14.
08. Juni 2015, 19:00 Uhr: Arbeitsgruppe und Verabschiedung des Konzepts, Bürgersaal des Bürger- und Vereinshauses (Kulturhaus), Kirchstraße 14

Ihr Bürgermeisteramt

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Öffentliche Sitzung des Gemeinderats am Dienstag, 19. Mai 2015**

Am Dienstag, 19. Mai 2015 findet um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler, Kirchstraße 16, 79227 Schallstadt, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Frageviertelstunde
2. Gestaltung von Grabfeldern auf den Friedhöfen Mengen und Wolfenweiler; Vorstellung des Konzepts der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG, Karlsruhe
3. Kindertageseinrichtung „Käppele“ und Familienzentrum „Käppele“; Auftragsvergaben für die Fassadensanierung
4. Familienzentrum Käppele; Vorstellung verschiedener Varianten barrierefreier Zugang
5. Abwasserbeseitigung Schallstadt; Auftragsvergabe für die vermessungstechnische Bestandsaufnahme und Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
6. Sachstandsbericht Bestand kommunale Einrichtungen und Gebäude
7. Jugendmusikschule Südlicher Breisgau e.V. - Geschäftsbericht 2014
8. Sommerferienprogramm 2015
6. Anfragen aus dem Gemeinderat
7. Mitteilungen der Verwaltung

Die Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses am Montag, 18. April 2015

Am Montag, 18. April 2015 findet um 17:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler, Kirchstraße 16, eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Bauantrag und Bauvoranfrage
 - a.) Bauantrag zum Neubau eines überdachten Waschplatzes und Staubsaugerplätze auf dem Grundstück Flst. Nr. 5866/5, Fischerinsel, Gemarkung Wolfenweiler – Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes
 - b.) Bauvoranfrage zum Neubau eines Doppelhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 3568, Hinterrm Ziel, Gemarkung Schallstadt – Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes
 - c.) Bauantrag zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Schopf und Nebenanlagen auf dem Grundstück Flst. Nr. 5275, Scherzinger Weg, Gemarkung Mengen
2. Anfragen aus dem Technischen Ausschuss
3. Mitteilungen der Verwaltung

Die Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Jörg Czybulka
Bürgermeister

Hinweis der Gemeindekasse

Bitte beachten Sie folgenden Fälligkeitstermin:

15. Mai 2015

a) Grundsteuer, 2. Vierteljahresrate 2015

Die Höhe dieser Rate geht aus dem letzten Grundsteuerbescheid oder einem ergangenen Änderungsbescheid hervor.

b) Gewerbesteuer, 2. Vierteljahresrate 2015

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Vorauszahlungsbescheid.

Zahlen Sie bitte rechtzeitig zu den Fälligkeitsterminen unter Angabe des vollständigen Buchungszeichens auf eines der nachfolgend genannten Konten. Bei verspäteten Zahlungen fallen **Säumniszuschläge** und **Mahngebühren** an. Um diese Zuschläge zu vermeiden und Ihnen das Überwachen der Zahlungstermine zu erleichtern, können Sie am **Lastschriftinzugsverfahren** teilnehmen. Die Gemeindekasse wird bei Fälligkeit die zu zahlenden Beträge von Ihrem Bankkonto einziehen. Fällt der Fälligkeitstag auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag, so werden die Beträge am nächsten darauf folgenden Werktag abgebucht. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie beim Bürgermeisteramt, Gemeindekasse, Herr Kaufmann, Zimmer 14 (Telefon 6109-40) oder über das Internet: www.schallstadt.de unter Rathaus – bürgerservice – online-formulare – Lastschriftmandat (Bankeinzugsermächtigung). Soweit der Gemeindekasse bereits eine Abbuchungsermächtigung bzw. ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, wird der fällige Betrag von dem uns bekannten Bankkonto abgebucht.

Unsere Konten:**Sparkasse Staufen-Breisach**

IBAN: DE67 6805 2328 0010 0508 54 · **BIC:** SOLADES1STF

Volksbank Freiburg

IBAN: DE77 6809 0000 0057 2009 01 · **BIC:** GENODE61FR1

Volksbank Breisgau-Süd

IBAN: DE41 6806 1505 0000 9303 34 · **BIC:** GENODE61IHR

Bürgermeisteramt Schallstadt

MITTEILUNGEN**Bürgersprechstunde in der Verwaltungsstelle Mengen**

Die nächste Bürgersprechstunde des Bürgermeisters findet am Donnerstag, **21. Mai 2015** in der Zeit von **16:30 Uhr bis 17:30 Uhr** in der Verwaltungsstelle Mengen statt.

Bürgermeister Jörg Czybulka freut sich auf Ihr Kommen.

Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG)**hier: Neues Verfahren bei Wildschaden in landwirtschaftlichen Flächen ab 1. April 2015**

Mit Inkrafttreten des neuen Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes zum 1. April 2015 und der zwischenzeitlich hierzu veröffentlichten Durchführungsverordnung (§ 57 JWMG i.

V. m. § 13 DVO des JWMG), ergeben sich auch wesentliche Änderungen bei der Anmeldung von Wildschadensfällen in landwirtschaftlichen Flächen. Das bislang durch die Gemeinde durchgeführte Vorverfahren gibt es nicht mehr! Nachfolgend wird das neue Verfahren beschrieben:

Die Anmeldung eines Wildschadens hat innerhalb einer Woche nach Kenntnis des Schadens schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Schallstadt – Rechnungsamt- zu erfolgen. Die Anmeldung soll die als ersatzpflichtig in Anspruch genommene Person (= Jagdpächter) bezeichnen und den geltend gemachten Schaden beziffern.

Die Gemeinde bescheinigt der geschädigten Person (=Landwirt/Bewirtschafter) die Anmeldung unter Nennung des Tages der Anmeldung, Angaben zum Ort und Art des Schadens, und gibt eine Abschrift dieser Bescheinigung unverzüglich an die als ersatzpflichtig in Anspruch genommene Person (= Jagdpächter) weiter.

Mit der vorgenannten Bescheinigung weist die Gemeinde beide Parteien auf die von der unteren Jagdbehörde anerkannten und bestellten Wildschadensschätzer hin. Hiermit endet künftig die Zuständigkeit der Gemeinde Schallstadt im Wildschadensfall.

Zur Kenntnis teilen wir nachfolgend die derzeitigen Jagdpächter für den Jagdbezirk Schallstadt mit.

Bezirk Mengen:

Bodo Gimbel, Schulstraße 11, 79227 Schallstadt

Bezirk Wolfenweiler:

Kurt Hermann, Winzerstraße 21, 79227 Schallstadt

Bezirk Schallstadt:

Hermann Hipp, Föhren 16, 79227 Schallstadt

Für weiter Auskünfte steht Ihnen Herr Braun unter Tel. 07664/61 09 43 oder im Rathaus Schallstadt, Kirchstraße 16, Zimmer 13, zur Verfügung.

Bürgermeisteramt Schallstadt

Gemeindeverwaltung Schallstadt: www.schallstadt.de

AUCH ONLINE GUT INFORMIERT

Auszüge aus dem Mitteilungsblatt sind neben anderen ständig aktuellen Informationen auch unter **www.schallstadt.de** abzurufen.

Nutzen Sie den Internetservice der Gemeindeverwaltung Schallstadt mit den Diensten: Aktuell, Mitteilungsblatt, ÖPNV-Fahrpläne, Terminkalender, Notdienste, Interaktiver Ortsplan, Online-Formulare und vieles mehr.



Redaktionsschluss

nächstes Mitteilungsblatt Nr. 21:

Dienstag, 19. Mai 2015, bis 12:00 Uhr

im Rathaus in Wolfenweiler

Erscheinungstermin: Freitag, 22. Mai 2015

Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Beiträge

Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen. Für Vorlagen, die per e-mail geschickt werden lautet die e-mail-Adresse: rathaus@schallstadt.de.

Anzeigenaufträge

Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine e-mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag anzeigen@primo-stockach.de schicken.

Getrennte Abwassergebühr - Niederschlagswassergebühr

Meldung von Veränderungen auf Ihrem Grundstück

Die auf einem Grundstück durchgeführten baulichen Veränderungen müssen laut Satzung **innerhalb eines Monats** nach Anschluss an eine öffentliche Abwasseranlage der Gemeinde Schallstadt mitgeteilt werden. Maßgebend sind die an die öffentliche Abwasserbeseitigung einleitenden bebauten Flächen und die befestigten Bodenflächen des Grundstücks. Auch können die im Wege der Selbstauskunft aus dem Jahr 2011 von den Grundstückseigentümern ermittelten gebührenrelevanten Flächen zwischenzeitlich durch **Teilung, Flächenerwerb oder Veränderung der Bebauung oder Versiegelung** so verändert worden sein, dass eine **Ergänzung der Berechnungsunterlagen** erforderlich ist.

Wir bitten Sie, uns dann einen Nachweis sowohl über die baulichen Veränderungen als auch über Art und Größe der versiegelten und an eine öffentliche Abwasseranlage angeschlossenen Flächen in den Selbstauskunftsbogen nachzutragen. Diesen erhalten Sie im Rathaus, Zimmer Nr. 13 zu den üblichen Öffnungszeiten oder auf unserer Homepage unter [www.schallstadt.de/rathaus/wichtiges a-z/Abwassergebühren](http://www.schallstadt.de/rathaus/wichtiges-a-z/Abwassergebühren). Wir weisen Sie darauf hin, dass die Flächenangaben Grundlage für die Gebührenfestsetzung sind und diese wie eine Steuererklärung gehandhabt wird. Unrichtige oder unvollständige Angaben können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Die Gemeinde Schallstadt behält sich vor, die Angaben vor Ort durch zu überprüfen.

Ihr Bürgermeisteramt

Abwasser- und Wassergebühren

Was ist zu beachten, wenn Sie ein Grundstück verkauft oder erworben haben?

Nachfolgend möchten wir Ihnen einige wichtige Hinweise

zum Ablauf eines reibungslosen Kundenwechsels hinsichtlich der Abrechnung des Wasserverbrauchs bei Verkauf / Kauf eines Grundstückes geben:

Bisheriger Kunde

Wenn Sie als Eigentümer Ihr Grundstück verkaufen, sind folgende Angaben an das Bürgermeisteramt zu übermitteln, um eine ordnungsgemäße Abmeldung zu gewährleisten:

- Kundennummer oder Buchungszeichen
- Ort, Straße, Hausnummer der Verbrauchsstelle
- ggf. neue Rechnungsanschrift für die Endrechnung
- Datum des Eigentumswechsels
- Zählerstand zum Eigentumswechsel
- Name und Anschrift des neuen Eigentümers (Name, Ort, Straße, Hausnummer)

Erst wenn all diese Angaben vorliegen, kann die Endabrechnung für den bisherigen Kunden erstellt werden. Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt der uns bekannte Kunde gegenüber der Gemeinde der Gebührenschuldner.

Neukunde

Als neuer Eigentümer melden Sie sich bitte mit folgenden Angaben beim Bürgermeisteramt:

- Ort, Straße, Hausnummer der Verbrauchsstelle
- Ihre Rechnungsanschrift
- Datum des Eigentumswechsels
- Zählerstand zum Eigentumswechsel
- Rechnungsanschrift des bisherigen Eigentümers

Liegen uns diese Angaben vor, erhalten Sie von uns ein Neukundenansreiben, die Mitteilung Ihrer Kundennummer/ Ihres Buchungszeichens und sonstige Informationen zur Wasserabrechnung wie beispielsweise die Abschlagsfestsetzung. Sollten sich bei Ihnen abrechnungsrelevante Daten, unabhängig von einem Eigentumswechsel ändern (z. B. Rechnungsanschrift, Name bei Heirat, o. ä.), vergessen Sie bitte nicht, uns dieses ebenfalls unter Tel. 07664/610942 oder an melanie.andris@schallstadt.de mitzuteilen. Vielen Dank.

Keine Endabrechnung durch die Gemeinde bei Mieterwechsel

Die Abrechnung erfolgt gemäß unserer Satzung immer ausschließlich mit dem Eigentümer des Anwesens. Bei Mieterwechsel wird daher keine Abrechnung durch die Gemeinde erstellt.

Wasser/Abwasserpreis ab 01.01.2015

	Netto	MwSt. 7%	Brutto
Frischwasser			
je Kubikmeter (m ³ =1.000 Liter)	2,40 Euro	0,168 Euro	2,568 Euro
Schmutzwasser			
je Kubikmeter (m ³ =1.000 Liter)	---	---	1,78 Euro
Grundpreis pro Jahr			
Für Zähler mit einem Nenndurchfluss von 3-5 m ³ /Stunde (häufigste Zählergröße)	14,40 Euro	1,008 Euro	15,408 Euro
Niederschlagswassergebühr			
je Quadratmeter der nach § 40 Abs. 2 bis 4 (AbwS) gewichteten versiegelte Fläche	---	---	0,30 Euro

Ihr Bürgermeisteramt
- Eigenbetrieb Wasserversorgung -

Die Gemeinde informiert über die Fördermöglichkeiten des Landes Baden-Württemberg nach dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz schreibt jährlich im Sommer die Jahresprogramme aus. Im Hinblick auf die am 13. März 2016 stattfindende Landtagswahl werden für das Jahresprogramm 2016 die Termine im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum wahrscheinlich eklatant vorgezogen werden.

Mögliche Anträge müssen über die Gemeinde gestellt werden. Wegen des vorgezogenen Abgabetermins beim Landratsamt müssen die Anträge **spätestens bis zum 24. Juli 2015** beim Bürgermeisteramt Schallstadt eingereicht werden.

Die wesentlichen Informationen entnehmen Sie bitte folgenden Internetseiten:

<http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1244389/index.html>

<http://www.rp-freiburg.de/servlet/PB/menu/1102834/index.htm>

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/laendlichen-raum-staerken/elr/>

<https://www.l-bank.de/lbank/inhalt/nav/foerderungen-und-finanzierungen/alle-foerderangebote/wf-wirtschaftsfoerderung/entwicklungsprogramm-laendlicher-raum-elr.xml?ceid=100191>

Auf der Homepage der L-Bank finden Sie auch die notwendigen Antragsvordrucke.

Zuwendungsfähige Maßnahmen sind im Wesentlichen:

Auszug aus

Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Vom 9. Juli 2014 (Az.: 45-8435.00)

„Die Förderung von Investitionen wird auf **folgende Schwerpunkte konzentriert:**

5.1.1 Wohnen

Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung), ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken, Verbesserung des Wohnumfelds, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen und Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken.

5.1.2 Grundversorgung

Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen.

5.1.3 Arbeiten

Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen vor allem in Verbindung mit der Entflechtung unverträglicher Gemengelagen, der Reaktivierung von Gewerbe- und Militärbrachen, einschließlich vorbereitender Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken und die dazu notwendige innere Erschließung von Gewerbegebieten.

5.1.4 Gemeinschaftseinrichtungen

Schaffung und Anpassung von Gemeinbedarfseinrichtungen.

5.2 Zuwendungsfähig sind auch Maßnahmen zur Vorberei-

tung und Begleitung investiver Projekte durch die Gemeinden. Zur Förderung einer aktiven Bürgergesellschaft werden dabei auch Prozesse der Bürgerbeteiligung durch Moderation im Planungs- und Umsetzungsprozess gefördert.

5.3 Mit Zustimmung des Ministeriums können Untersuchungen und Modellprojekte gefördert werden.

5.4 Nicht zuwendungsfähig sind insbesondere:

- die Mehrwertsteuer;
- unentgeltliche Leistungen Dritter;
- Mietwohnungen in Neubauvorhaben;
- Modernisierung, Umbau oder Neubau von Kurhäusern, Krankenhäusern, Schulen, Alten- und Pflegeheimen sowie Betreuungseinrichtungen;
- Neubau von Rathäusern und Kindergärten;
- Personal- und Sachkosten der öffentlichen Verwaltung;
- Fahrzeuge mit Straßenverkehrszulassung im Förderschwerpunkt Nr. 5.1.3 (Arbeiten);
- bei Projekten nach Nr. 6.1 zusätzlich: Wasserver- und -entsorgungsmaßnahmen außerhalb von Gewerbegebieten; Modernisierung, Umbau oder Neubau von Sportstätten;
- bei Zuwendungsempfängenden nach Nr. 3.3 und 3.4 die Grunderwerbskosten bzw. beim Erwerb von Gebäuden der Bodenwert;
- Investitionen, die über Mietkauf, Leasing oder vergleichbare Instrumente finanziert werden.“

Die vollständige Verwaltungsvorschrift finden Sie unter:

<http://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/laendlichen-raum-staerken/elr/>

Auskünfte erhalten Sie auch vom

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Fachbereich Struktur- & Wirtschaftsförderung
Stadtstraße 2, 79104 Freiburg i. Br.
Maria-Therese Schmitt
Tel.: 0761 2187 5310 Fax: 0761 2187 75310
mailto:Maria-Therese.Schmitt@lkbh.de
<http://www.breisgau-hochschwarzwald.de>

Gesetzliche Neuregelung zum 1. Juli 2015 Keine Kürzung mehr bei Waisenrenten

Ab 1. Juli 2015 werden Waisenrenten nach einer Gesetzesänderung nicht mehr einkommensabhängig gekürzt. Das eigene Einkommen spielt dann keine Rolle mehr, teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit. Alle derzeit gekürzt gezahlten Waisenrenten berechnet die DRV neu und zahlt sie dann ab 1. Juli ungekürzt weiter. Ein gesonderter Antrag ist dafür nicht erforderlich. Bislang musste die Rentenversicherung von den rund insgesamt 180.400 Renten, die Ende 2013 bundesweit an volljährige Waisen gezahlt wurden, etwa 16.500 aufgrund der Einkommensanrechnung kürzen. Erweitern wird sich auch der Kreis der volljährigen Waisen, die einen Anspruch auf eine Hinterbliebenenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung haben. Neben dem freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr sowie dem Bundesfreiwilligendienst führen zukünftig weitere Freiwilligendienste (beispielsweise Internationaler Jugendfreiwilligendienst, Erasmus+) zu einem Anspruch auf Waisenrente.

Damit erfolgt eine Angleichung an das Kindergeldrecht. Die Zahlung der Waisenrente erfolgt in der Regel längstens bis zum 27. Lebensjahr. Wichtig: Volljährige Waisen, die zum künftig er-

weiterten Berechtigtenkreis gehören und einen Anspruch auf Halb- oder Vollwaisenrente haben, müssen diese beantragen. Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in unserem Regionalzentrum in Freiburg unter 0761 207070, in unserer Außenstelle in Lörrach unter 07621 4225610, in unserem Sprechtagort in Waldhut-Tiengen unter 07751 89580 und im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

NATURLEHRPFAD



Jubiläumsfestle Brunnengraben am 8. Mai 2015 Einweihung der „Keltentafel“

Bei herrlichem Wetter feierte der Arbeitskreis Brunnengraben zusammen mit dem Verein für Dorfgeschichte und der Alemannenschule Mengen wieder ein erlebnisreiches „Festle“. Die Schulkinder eröffneten das Fest -wie immer- mit einer schönen musikalischen Darbietung.

Anschließend begrüßte Bürgermeister Jörg Czybulka die in großer Zahl erschienenen Festgäste und alle Kinder mit Lehrerkollegium der Alemannenschule. Er lobte die gute Arbeit des Arbeitskreises in den zurückliegenden 10 Jahren für das 2014 ausgezeichnete Projekt „Naturlehrpfad Brunnengraben“ und teilte mit, dass die für den kommenden Herbst geplante Pflanzaktion vorgesehenen 20 Obstbäume (Hochstamm - alte Sorten) bestellt seien und als weitere Verlängerung der bereits bestehenden Streuobstwiese in Richtung Norsingen gepflanzt würden. Im Namen des Arbeitskreises hieß Leonhard Siegwolf alle Anwesenden herzlich willkommen und bedankte sich bei allen für die bisherige große Unterstützung und das Engagement der Mitglieder des Arbeitskreises in enger Kooperation mit der Alemannenschule von Anfang an und stellte fest, dass wir es als ein besonderes Geschenk betrachten dürfen, ein solches Kleinod für die Nachwelt geschaffen zu haben. Ein herzlicher Gruß ging an Herrn Dr. Bernd Seitz vom Regierungspräsidium Freiburg und Diplom-Biologe Dr. Holger Hunger, die im Biogarten von Hubert Sehringer mit den Kindern über das vielfältige und faszinierende Leben der Tiere im Teich berichteten.

Höhepunkt an diesem Tag war die Einweihung der „**Keltentafel**“ in Anwesenheit der Archäologen Dr. Christel Bucker, Dr. Maren Siegmann und Dr. Michael Hoepfer. Die Verkleidung der Kinder mit Kelten-Kostümen incl. Schmuck war eine besondere Attraktion. Der Vortrag über das Leben der Kelten in unserer Region wurde von der Zuhörerschaft mit großem Interesse und Beifall aufgenommen. Ein großes Kompliment gebührt Jürgen Brauer für die meisterhafte Herstellung/ Erstellung des Häuschens für die neue Tafel. Ein Besuch lohnt sich wirklich!

Anja Götze und Hermann Hog haben bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Wolfgang Wissmann hatte zum Fest die Schautafeln mit seiner eigenen Präsentation -10 Jahre Brunnengraben-, Bildern und Presseinformationen bestückt. Es war ein toller Tag; für Jung und Alt ein besonderes Erlebnis! Weitere Informationen erfolgen im nächsten Mitteilungsblatt, in dem wir auch alle Sponsoren und Helfer, die zu diesem Fest

beigetragen haben, namentlich noch nennen werden.

Der Arbeitskreis Brunnengraben



16:00 Uhr – 19:00 Uhr
Jugendraum Schallstadt

19:00 Uhr – 22:00 Uhr
Jugendraum Schallstadt (Häusle e.V.)

Freitag:

16:00- 17:30 Uhr oder
Jugendraum Ebringen

16:00 Uhr – 22:00 Uhr

Jugendraum Ebringen (Anita und Svenja)

18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Hip Hop Gymnastiksaal Mengen

(Bitte Hallenschuhe und Sportzeug mitbringen)

19:30 Uhr – 22:00 Uhr

Nachtsport JPG Halle Schallstadt

(Bitte Hallenschuhe und Sportzeug mitbringen)

Mädelsabend im Jugendraum Schallstadt

Liebe Mädels,

Ab sofort immer Dienstags von 19-21 Uhr:

„Mädelsabend“ im Juze Schallstadt

der Jugendraum ist zu diesen Zeiten NUR für euch geöffnet. Dort habt ihr die Möglichkeit Mädelsgespräche zu führen, über Jungs zu lästern oder einfach nur unter euch Mädels zu chillen. Außerdem können wir von 19-21 Uhr all das machen, auf das ihr Lust habt (Filme schauen, Schmuck herstellen usw.) Also kommt vorbei und bringt eure Freundinnen mit. Ich freue mich auf euch!

Ab sofort: Dienstags, 15-16 Uhr: Offene Beratung und Sprechstunde für Jugendliche im Jugendraum in Schallstadt

Beratung und Unterstützung für Jugendliche in allen Lebenslagen wie z.B. Hilfe bei Schulproblemen, Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen, Beratungsgespräche über Berufswünsche, Krisenintervention usw. Kommt vorbei, wenn ihr gerne über etwas reden wollt oder ihr Hilfe bei alltäglichen Dingen benötigt!

OFFENE MOBILE **JUGENDARBEIT**



Neue Öffnungszeiten der Jugendräume in Schallstadt und Ebringen

Montag:

16:00 Uhr – 22:00 Uhr

Jugendraum Ebringen

20:30 Uhr – 22:00 Uhr

Kicken in der Schönberghalle (Bitte Hallenschuhe mitbringen)

Dienstag:

12:00 Uhr – 14:45 Uhr

Sprech- und Bürozeiten, Büro Ehrenkirchen

15:00 Uhr – 16:00 Uhr

Offene Beratung und Sprechstunde für Jugendliche,
Jugendraum Schallstadt

16:00 Uhr- 19:00 Uhr Jugendraum Schallstadt

19:00 Uhr- 21 Uhr

Mädelsabend, Jugendraum Schallstadt

Mittwoch:

16:00 Uhr – 22:00 Uhr Jugendraum Ebringen

Donnerstag:

10:00 Uhr- 12:00 Uhr

Offene Sprechzeiten, Schule Schallstadt

12:30 Uhr- 15:45 Uhr

Sprech- und Bürozeiten, Büro Ehrenkirchen



Informationsveranstaltung zur Offenen Mobilen Jugendarbeit in den Gemeinden Schallstadt und Ebringen

Beide Gemeinden laden zur vierten interkommunalen Informationsveranstaltung zum Thema „Jugendarbeit“ ein am

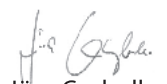
Dienstag, 19. Mai 2015, von 17:00 Uhr bis ca. 18:15 Uhr im Bürgersaal des Bürger- & Vereinshauses (Kulturhaus), in Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler, Kirchstraße 14.

Die Mobile Jugendarbeiterin Caroline Michler wird unter anderem über die Jugendarbeit in den Gemeinden Schallstadt und Ebringen im vergangenen Jahr berichten, durchgeführte Projekte vorstellen und über die Situation der Jugendlichen in beiden Gemeinden informieren. Neben Ausblicken in die Zukunft und Impressionen aus den täglichen Begegnungen mit den Jugendlichen aus den Gemeinden sollen auch zukünftige Herausforderungen aus demografischer, soziologischer und struktureller Sicht dargestellt werden. Im Anschluss an die Präsentation durch Frau Michler besteht die Möglichkeit

zur ausgiebigen Diskussion zu allen Fragen rund um die Mobile Jugendarbeit in den Gemeinden. Hierbei stehen Ihnen auch Vertreter des Christophorus Jugendwerks Oberrimsingen und der Polizei als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Bürger **beider** Gemeinden sind herzlich zu diesem **öffentlichen** Termin eingeladen.

Die offene Mobile Jugendarbeit wird unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.


Jörg Czybulka
Bürgermeister


Rainer Mosbach
Bürgermeister

Herzliche Einladung zum

Elternfrühstück

in der



scheune



Freitag, 22.05.2015

Zeit: 8:30 - 10:00 Uhr

Ort: Scheune im Familienzentrum Käppele

Wer: Alle, die in Ruhe und gemütlich,
in freundlicher Gesellschaft, eine
Kleinigkeit frühstücken wollen!

Infos: Connie Jäger ☎ 07664-914477

Modellregion Biotopverbund MarkgräflerLand **MOBIL**

Auftaktveranstaltung am 22. Mai 2015 ab 09:30 Uhr in der Mehrzweckhalle Weil-Ötlingen auf dem Tüllinger Berg

Das Markgräflerland zwischen Schwarzwald und Rhein ist eine großartige Landschaft. Die „Toskana Deutschlands“ beherbergt auch eine große Vielfalt an Lebensräumen für seltene Tier- und Pflanzenarten, von der Rheinaue mit lichten Wäldern und blumenreichen Wiesen bis zu den Vorbergen des Schwarzwaldes mit ihren bunten Obstwiesen und Weinbergen. Als Modellregion für die beispielhafte Umsetzung des landesweiten Biotopverbunds und des Generalwildwegeplans wurde das Markgräflerland ausgewählt. Dabei sollen vor allem verschiedene Möglichkeiten zu einer freiwilligen Umsetzung, z.B. über Ausgleichs- und Ökokontomaßnahmen, erprobt werden.

Das Projekt MOBIL möchte sich gerne allen Akteuren und Interessierten vorstellen: Was steckt hinter dem Landesweiten Biotopverbund, dem Generalwildwegeplan und was macht es sogar international bedeutsam?

Die Auftaktveranstaltung zu dem Modellprojekt findet am Freitag, den 22. Mai in Weil-Ötlingen auf dem Tüllinger Berg statt. Den Grußworten von Landrätin Marion Dammann, Vertretern der Städte Weil am Rhein und Lörrach und des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz folgen interessante und allgemeinverständliche Vorträge zum Thema Biotopverbund, unter anderem von Dr. Andre Baumann, dem Landesvorsitzenden des NABU und von Vertretern der Landesanstalt für Umwelt (LUBW), des Regierungspräsidiums und der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt, die über die Wildkatze berichten. Nachmittags werden Exkursionen zu den Wiesen und der Vogelwelt des Tüllinger Bergs und dem Lebensraumverbund für Wildkatze & Co angeboten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.biotopverbund-markgraeflerland.de
Veranstalter: Regierungspräsidium Freiburg, Referat 56
Anmeldung: 07664/40363880 oder info@landschaftskonzepte.de

UMWELT

Buchbaumzünsler - Entsorgung von Buchsbaumen/-hecken

Im Landkreis ist weiterhin ein starker Befall von Buchsen mit dem Buchsbaumzünsler bzw. dem Buchbaumpilz zu verzeichnen. Die Schädlinge lassen sich durch Verbrennen der befallenen Buchse sicher beseitigen. Auch bei der Vergärung oder einer qualifizierten Kompostierung werden die Schädlinge abgetötet. **Um die weitere Ausbreitung der Buchsbaumschädlinge einzudämmen, werden daher auf den Grünschnitt-Sammelstellen keinerlei Buchse angenommen.** Aus fachlichen und zeitlichen Gründen kann hier nicht unterschieden werden zwischen tatsächlich befallenen und schädlingsfreien Buchsen.

Buchspflanzen können über das Restmüllgefäß/Restmüllsack oder die Biotonne entsorgt werden.

Größere Buchsmengen können angeliefert werden bei folgenden Anlagen:

– **gebührenpflichtig** –

RAZ Hochschwarzwald in Titisee, Gewerbestraße 16,
Tel.: 07651 933383

RAZ Breisgau in Eschbach, Ehrenkirchener Straße 3,
Tel.: 07634 6949385

TREA Breisgau in Eschbach, Heitersheimer Straße,
Tel.: 07634 5079122

RETERRA Freiburg, Tullastraße 68b
(nur nach vorheriger Absprache Tel.: 0761 5561414)

– **gebührenfrei für Privathaushalte** –

Breisgau-Kompost in Müllheim, Renkenrungsstraße,
Tel.: 07631 172323

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Wiehler bei der ALB unter 0761 2187-8861 zur Verfügung.

Die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald informiert:

Müllsackverkaufsstelle in Schallstadt

Derzeit kann die Bevölkerung von Schallstadt in folgender Verkaufsstelle die landkreiseinheitlichen Restmüllsäcke zum Preis von **3,00 EUR** erwerben:

- Schreibwaren Schubert, Hauptstr. 32
- Ortsverwaltung Mengen
- Rathaus, Kirchstraße 16
- Raiffeisen-Warengenossenschaft e.G., Scheuerleweg 19
- Metzgerei Meyer, Steingasse 1

Bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an:
ALB, Frau Ebert, Tel. 0761/2187-8826

MÜLLTERMINE

Montag, 18. Mai 2015

Restmüll

Mittwoch, 20. Mai 2015

Biotonne

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

Grünschnittsammelstelle Mengen:

Öffnungszeiten:

März bis November

jeden Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dezember bis Februar

jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallberatung beim Landratsamt

Telefon: (0 18 02) 25 46 48

Sachbearbeiter beim Landratsamt,

Telefon: (07 61) 21 87-88 15

REMONDIS GmbH & Co. KG, Bad Krozingen

Telefon: (0 76 1) 51 50 99 5

(Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)

Telefon: 0800 122 3250 (gebührenfrei)

Kompostpate Ingo Schmitt

Belchenstraße 17, 79189 Bad Krozingen

Telefon: (01 51) 57 11 64 80

**Nähere Informationen zu Abfallfragen erhalten Sie auch
auf der Homepage www.abfallwirtschaft-breisgau.de
und per E-Mail unter alb@breisgau-hochschwarzwald.de**

FUNDSACHEN

Im **Rathaus in Schallstadt** kann abgeholt werden:

1 beige ärmellose Daunenjacke

Im Rathaus in der **Ortsverwaltung Mengen**
kann abgeholt werden:

1 einzelner Schlüssel mit silber/grauem Anhänger

STANDESAMT

Geburtstage

Unsere Glückwünsche gelten:

Herrn Pietro D'Aiuto, Basler Straße 13
zum 73. Geburtstag am 16. Mai 2015

Herrn Gerhard Reinhold Aeckerle, Stollenstraße 2
zum 74. Geburtstag am 17. Mai 2015

Frau Rita Furtwängler, Hauptstraße 31 A
zum 79. Geburtstag am 17. Mai 2015

Frau Igenborg Heinzmann, Schulstraße 9 A
zum 84. Geburtstag am 18. Mai 2015

Herrn Süleyman Yüksel, Basler Straße 103
zum 73. Geburtstag am 19. Mai 2015

Herrn Friedrich Wilhelm Schumacher, Mühlenstraße 1 B
zum 84. Geburtstag am 20. Mai 2015

Herrn Houcine Matoug, Basler Straße 84
zum 76. Geburtstag am 20. Mai 2015

Frau Inge Rink-Schädel, Rathausstraße 8
zum 82. Geburtstag am 21. Mai 2015

Herrn Axel Franke, Weberstraße 2
zum 71. Geburtstag am 21. Mai 2015

Auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden möchten, sei-
tens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche.

AUS DEN KITAS

KITA MENGEN



Ein bisschen Afrika in Mengen!

Am 8. Mai 2015 fand in der Kita Mengen das Frühlingsfest statt. Dieses Jahr gab es ein ganz besonderes Motto: **Afrika**

Frau Hoffmann, die mit ihrer Familie 4 Jahre in Afrika/Tansania gelebt hat, brachte den Kindern eine Woche lang das Thema Afrika näher: Wie leben die Menschen dort, was haben sie für eine Kultur, was essen sie, wie wohnen sie, was tragen sie für Kleidung...





Es wurde Spielzeug aus Plastikflaschen gebastelt, Modelle von Häusern gebaut, getöpft... Den Kindern hat dies großen Spaß bereitet und sie waren sehr interessiert.

Am Freitag durften sie dann ihre Eltern, Geschwister, Großeltern etc. „nach Afrika entführen“. Die Kinder sangen afrikanische Lieder, die instrumental begleitet wurden. Es wurde getanzt und getrommelt. Ebenfalls gab es eine Modenschau, bei der den Zuschauern die verschiedenen Tuchbindetechniken vorgeführt wurden.



Später gab es einen interessanten Diavortrag der Familie Hoffmann, über ihre Zeit in Afrika. Den Kindern wurden verschiedene Spielstationen angeboten: Afrikanische Gesichtsbemalung, Zöpfe flechten, Wassertragen auf dem Kopf, Speer werfen und ein afrikanisches Brettspiel. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei.

Ein besonderes Highlight war die Versteigerung eines afrikanischen Bildes, welches die Kinder selbst gestaltet hatten. Der Gewinn hieraus, die Spenden und die Einnahmen kommen einem Kindergarten in Tansania zugute. Für das leibliche Wohl wurde selbstverständlich auch gesorgt. Es gab traditionelle afrikanische Gerichte: Bananenbrot, Mandasi (Hefeteilchen), Pilaw Maharagwe (Gewürzreis mit Bohneneintopf) und Wali Maharagwe (Reis mit Bohneneintopf). Hmh lecker!! Aber jeder schöne Nachmittag endet irgendwann...

Wir möchten uns herzlich bedanken bei:

- Familie Hoffmann, die sehr viel Zeit, Engagement und Herzblut in dieses Projekt / Fest gesteckt hat
- den Eltern für die tatkräftige Unterstützung beim Kochen und Backen, Auf- und Abbau sowie beim Essensverkauf
- den Erzieherinnen, für dieses wundervoll gestaltete Fest, das sie gemeinsam mit Frau Hoffmann geplant und umgesetzt haben.
- Familie Wilhelm Engler für den ausgeliehenen Strohhallen, der das Speerwerfen ermöglicht hat.

Die Kita Mengen

SCHULE

JUGENDMUSIKSCHULE



Schülerkonzert der Jugendmusikschule

Am **Dienstag den 19. Mai** findet im Musiksaal der Johann-Philipp-Glock-Schule ein Schülerkonzert der Jugendmusikschule statt. Das Konzert beginnt um 18:30 Uhr, es musizieren Schüler aus den Klassen für Querflöte und Klavier. Der Eintritt ist frei, alle Zuhörer sind herzlich willkommen. Weitere Informationen zu Ihrer Musikschule finden sie unter jms-s-breisgau.de.

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MINGEN

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch

79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,

Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,

mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

Gottesdienste

Sonntag, 17. Mai 2015

10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim mit Taufen

11.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindesaal in Mengen

Sonntag, 24. Mai 2015 Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mengen

Montag, 25. Mai 2015 Pfingstmontag

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Hartheim

Bücher-Tauschzimmer

Freitags 16 – 19 Uhr im Pfarramt in Mengen

Der Förderverein der Evangelischen Kirchengemeinde Mengen-Hartheim lädt zu einer Führung des Freiburger Münsters ein. Professor Konrad Kunze, ein profunder Kenner des Freiburger Münsters, wird Einzelheiten des Münsters und seiner besonderen Fenster erläutern, die einem Besucher in der Regel nicht bewusst werden.

Wir treffen uns am **11. Juni 2015** um **15 Uhr** unter den Arkaden des historischen Kaufhauses, die Personenzahl ist auf 25 begrenzt. Anmeldungen bitte beim Pfarramt, Tel: 07664-2476. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Konfirmanden

Anmeldung zur Konfirmation am 13.03.2016.

Zur Konfirmation im kommenden Jahr sind alle Jugendlichen eingeladen, die derzeit im 13. Lebensjahr stehen und/oder die 7. Klasse besuchen.

Zum Informations- und Anmeldeabend laden wir ein am **Mittwoch, 24.06.15** um 19.30 Uhr im Gemeindesaal in Mengen. Bitte Familien-Stammbuch oder Taufurkunde mitbringen.

Konfirmationsjubiläum

Alle zwei Jahre wird in unserer Kirchengemeinde das Konfirmationsjubiläum gefeiert. Dieses Jahr ist es wieder soweit und zwar am **Sonntag, 25.10.15**. Falls Sie also vor 50/51, 60/61, 65/66, 70/71 oder sogar 75/76 Jahren konfirmiert wurden, sind Sie herzlich eingeladen. Eine separate Einladung wird noch erfolgen. Gerne dürfen Sie sich aber schon zu Bürozeiten im Pfarramt anmelden. Auch freuen wir uns, wenn Sie uns Adressen von verzogenen Mitkonfirmanden mitteilen können.

Folgende Gegenstände sind bei Veranstaltungen im Gemeindesaal liegen geblieben:

Ostersonntag: **1 Schlüssel**

Filmnacht 10.04.: **Ein Rucksack, eine Sonnenbrille**

Die Gegenstände können während der Öffnungszeiten des Pfarramtssekretariats abgeholt werden.

Es grüßt Sie herzlichst Ihr
Pfarrer Jobst Bösenacker

**EVANGELISCHES PFARRAMT
WOLFENWEILER-SCHALLSTADT**

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,
Telefon: 6519, Fax 61 17 59,
E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Gottesdienste

Sonntag, 17.05.15 Exaudi

09.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Moto-poh)

11.15 Uhr Gottesdienst in der Öhlinsweiler Kapelle in Pfaffenweiler

11.15 Uhr Ökum. Gottesdienst für Kleine und Große im Evang. Gemeindehaus

Sonntag, 24.05.15 Pfingstsonntag

09.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe Laila Helfer und Noah Pidwell

Montag, 25.05.15 Pfingstmontag

10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Kath. Kirche St. Blasius

Kinder- und Jugendchor

„Die Popcörner“ (Kinder ab 5 Jahren bis einschl. 2. Klasse) montags von 17.30 – 18.30 Uhr

„Die Peperonis“ (Kinder ab der 3. Klasse) montags von 18.30 – 19.30 Uhr

jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt. Neue Kinder sind herzlich willkommen!

Treff am Abend

Einmal im Monat treffen wir uns reihum, um über Gott und die Welt zu reden, vielleicht mal einen Vortrag zu besuchen, ein Buch oder ein aktuelles Thema zu besprechen, ein Spiel auszuprobieren... Der Abend beginnt oder endet mit einem kurzen spirituellen Impuls. Herzliche Einladung zum „**Treff am Abend**“, **Montag, 18.05.15 um 20.00 Uhr**

Thema: Dietrich Bonhoeffer

Bei Marion Carstensen-Hodapp, Am Nussbach 7, Ebringen

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft

immer dienstags um 17.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

Probe der Kantorei

immer **dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus

Nachmittag der älteren Generation

ist am **Donnerstag, 21.5.** um **15.00 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.

Bastelkreis der Frauen

immer **donnerstags ab 19.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus. Infos und Leitung: Brigitte Schild, Tel. 6235.

Probe Rejoice Chor

donnerstags um 20.15 Uhr im Evang. Gemeindehaus
Infos und Leitung: Angela Werner

**Nachtgebet am Donnerstag um 10 vor 10
(außer in den Schulferien)**

im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Heimbürger, Pfarrerin

**KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
ST. BLASIUS**

Schallstadt-Wolfenweiler

Kath. Pfarramt Ebringen, Schönbergstraße 73,
Telefon 7036, Fax 7073

Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin**Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit**

Samstag, 16.05.

18:30 Uhr Familiengottesdienst in Ebringen

Sonntag, 17.05.

9:00 Uhr Messfeier bei der Servatiuskapelle in Pfaffenweiler

10:30 Uhr Messfeier in Schallstadt

11:15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für Kleine und Große in Wolfenweiler

18:00 Uhr Maiandacht in Pfaffenweiler

Montag, 18.05.

19:00 Uhr Maiandacht in Schallstadt

Samstag, 23.05.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen

Pfingstsonntag, 24.05.

9:00 Uhr Messfeier in Pfaffenweiler

10:30 Uhr Messfeier in Schallstadt

18:00 Uhr Pfingstvesper in Pfaffenweiler

Pfingstmontag, 25.05.

9:00 Uhr Messfeier in Ebringen

10:00 Uhr Messfeier in Pfaffenweiler

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Schallstadt

**Kirchenbauverein St. Blasius e.V.
Schallstadt-Wolfenweiler**

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung am **Diens- tag, den 19. Mai** um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Blasius. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung findet um **20:00 Uhr** das Treffen für die **Gründung eines Gemein- de- teams** statt. Herzliche Einladung hierzu.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG-TUNIBERG

Pfarramt St. Stephan: St.-Erentrudis-Str. 35,
79112 Freiburg, Telefon 07664/402980,
Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Gottesdienstordnung vom 16.05. – 24.05.2015

Samstag, 16.05.

15.00 Gottesdienst (Erentrudiskapelle)
anlässlich der Silbernen Hochzeit von Anja und
Frank Semmler
(ev., Pfr. Wolfsberger)
17.00 Glocken läuten den siebten Sonntag der Osterzeit
ein 18.30 Eucharistiefeier (Wa)

Sonntag, 17.05.

09.00 Eucharistiefeier (Mu)
10.30 Eucharistiefeier (Opf)
10.30 Kindergottesdienst (Wa)
18.30 Maiandacht (Opf)
Gestaltet von Frauen der Seelsorgeeinheit
Musikalisch mitgestaltet von Capella Nova

Montag, 18.05.

19.00 Eucharistiefeier (Opf)

Dienstag, 19.05.

18.00 Rosenkranzandacht (Mu)
18.30 Bündnismesse der Schönstattmütter (Mu)
19.00 offene Kapelle
ökumenisches Abendgebet
(St. Bartholomae Kapelle in St.Nikolaus)

Donnerstag, 21.05.

18.00 Rosenkranzgebet (Wa)
18.30 Eucharistiefeier (Wa)
19.30 öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates
im Stephansaal im Pfarrhaus in Munzingen

Freitag, 22.05.

18.30 Eucharistiefeier (Mu, Pfarrhaus, Oratorium)

Samstag, 23.05.

- RENOVABIS – Kollekte -
11.30 Trauung (Erentrudiskapelle)
des Brautpaares Leon Luisi / Romina Luisi geb. Nixdorf
mit Taufe des Kindes Siena Margherita Luisi
17.00 Glocken läuten Pfingsten ein
18.30 Festliche Eucharistiefeier (Mu)

Sonntag, 24.05.

- RENOVABIS – Kollekte -
10.30 Festliche Eucharistiefeier (Opf)
18.30 Maiandacht mit sakramentalem Segen (Wa)

Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates

Am Donnerstag, den 21. Mai 2015 findet um 19.30 Uhr im Stephansaal des Pfarrhauses in Munzingen die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates statt.

Interessierte Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen.



**NEUAPOSTOLISCHE
KIRCHE**
Schallstadt-Wolfenweiler,
Gehrenweg 9

Übliche Gottesdienstzeiten:

sonntags, 9:30 Uhr Gottesdienst
und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.



LIEBENZELLER GEMEINSCHAFT
im Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V. –
innerhalb der Evang. Landeskirche und
EC-JUGENDARBEIT WOLFENWEILER
Entschieden für Christus  Erlenweg 13, 79227 Schallstadt

Gemeinschaftsgottesdienst

Sonntag, 19:30 Uhr

Bibel- und Gebetsstunde

Dienstag, 17:00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus

Jungchar: 2. bis 5. Klasse

Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr

Jugendbund: ab 16 Jahre

Freitag, 20:00 Uhr

Weitere Infos:

R. Luginsland: 07664 67 70
M.Müller: 0160 97601405
www.ec-wolfenweiler.de



Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Wir laden ein zur Bibelstunde
im Evangelischen Gemeindehaus.

dienstags: 17:30 Uhr

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518

VEREINE

FC WOLFENWEILER



FC W I - ESV Freiburg I 2:1 (2:0)

Ein echtes Spitzenspiel, das alles bot und bis zum Schluss spannend war. Letztlich verdienter FCW-Sieg gegen den Mitaufstiegs konkurrenten ESV Freiburg.

In der 1. Halbzeit zeigte sich der FC W dem Gast überlegen und führte zur Pause verdient mit 2:0 durch 2 Tore des über-

ragenden Stephan Kusser. Zunächst lachste er in der 20. Minute dem ESV-Verteidiger den Ball ab, um ihn dann mit einem gefühlvollen Heber über den Torhüter zum 1:0 zu versenken. Nach einem Lattentreffer setzte Stephan Kusser kurz vor der Pause aus dem Mittelfeld zu einem Sololauf an und erzielte den 2:0-Halbzeitstand. Vom ESV war bis dahin – außer einem Pfostenschuss, vor dem der gut aufgelegte Schiedsrichter Andreas Kallenberger allerdings auf Abseits erkannt hatte – nichts zu sehen. Nach der Pause legte der ESV aber los. In der 47. Minute kam er zum Anschlusstreffer und der FCW wackelte. Kurioses dann in der 49. Minute. Die ESV-Spieler drehten nach dem vermeintlichen Ausgleich bereits ab, aber der Ball lag nicht im Netz, sondern hinter dem Tor. Wie war er dort hingekommen? Nach kritischer Überprüfung des Tornetzes – sowohl durch den Schiedsrichter als auch durch ESV-Verantwortliche – war kein Loch zu entdecken, durch das der Ball wieder aus dem Tor hätte schlüpfen können. Daher entschied Schiedsrichter Kallenberger auf Abstoß. Der FCW war in der Folge kurz „von der Rolle“ und der ESV griff wütend an, ohne sich allerdings ganz klare Chancen zu erarbeiten. Erst Mitte der 2. Halbzeit wurde der FCW wieder stärker und hatte in der 6-minütigen Nachspielzeit noch die Chance, ein weiteres Tor zu erzielen. Alles in allem war der FCW-Sieg aufgrund der Spielanteile über 90 Minuten gesehen und dem etwas zielstrebigeren Spiel letztlich verdient.

FCW II - ESV Freiburg II 6:3 (3:1)

Nach einem 0:1-Rückstand zog die FCW-Reserve durch 2 Tore von Klaus Krebs, einem ESV-Eigentor, 2 weiteren Toren durch Miki Dakovic und einem Treffer von Jonathan Biedermann auf 6:1 davon, ehe die Gäste noch auf 6:3 verkürzen konnten. Besonders erwähnt werden darf die allseits gelobte Schiedsrichterleistung durch Dan Ohletz.

Vorschau

Im letzten Heimspiel der Saison trifft unsere Erste am Sonntag, 17.05. um 16:00 Uhr auf PTSV Jahn Freiburg II, der sich (nur) im Falle eines Sieges noch Hoffnungen auf einen der beiden ersten Plätze machen darf.

Die Zweite tritt ebenfalls zu Hause um 14:00 Uhr gegen die SG Ehrenstetten III an.

Auch bei diesen Spielen sind die Mannschaften auf die Unterstützung von hoffentlich zahlreichen Fans angewiesen.

Zum möglichen „Endspiel“ kommt es am **Donnerstag, 21.05. um 18:30 Uhr**, wo unsere **Erste beim FC St. Georgen II** antreten muss. Für uns endet die Runde bereits am 24.05 mit dem Auswärtsspiel beim SV Munzingen II. Am letzten Spieltag (31.05.) ist unser Team – im Gegensatz zu allen anderen in der Klasse – spielfrei.

Gelbe-Sack-Aktionen

Nachdem am 09.05. die letzte Verteilaktion von Gelben-Säcken durch insgesamt knapp 40 Vereinsmitglieder in Waldkirch erfolgreich verlaufen ist, haben wir seit Januar insgesamt 17 Städte und Gemeinden „beliefert“ – und nun bis Januar 2016 Pause. Ich danke allen, die zum Gelingen der Aktionen im Jahr 2015 beigetragen haben, sei es als Fahrer, als Austräger, als Organisator oder als Verleiher von Fahrzeugen und Anhängern. Wir können stolz auf das sein, was wir in den letzten Monaten im wahrsten Sinne des Wortes geschafft haben.

KuRaPro

Es gibt sie noch, unsere KuRaPro-Spendenaktion. Auch wenn es auf der Zielgerade schwieriger wird und die Spenden nicht mehr ganz so zahlreich wie zu Beginn der Aktion bei uns ein treffen, sind wir zuversichtlich die magische Marke von 64.000 Euro noch zu erreichen.

Wer also noch einen Beitrag zu unserem neuen Kunstrasenplatz für die im nächsten Jahr vermutlich 4 Aktiven-Mannschaften (2x Männer, 2x Frauen), den ‚Alten Herren‘ und 11 Jugendmannschaften leisten will, ist herzlich willkommen, den FCW durch eine Überweisung an die Sparkasse Staufen-Breisach, Konto-Nr. 11 97 102, BLZ 680 523 28, durch Kauf des „Kunstrasenweins“ oder eine Barspende zu unterstützen.

Die letzten Spender waren:

N.N. (3 Spender)	552,78 €
Alfred und Maximilian Bing	100,00 €
Bettina und Hubert Danner	70,00 €
Emma und Willi Fotteler	100,00 €
Albert und Sebastian Frey	100,00 €
Bernhard und Connie Jäger	40,00 €
Landfrauen Schallstadt	200,00 €
Michael Löffler Frisiersalon Freiburg	100,00 €
Mooskrotten Hochdorf	230,00 €
Oliver Rauschkolb Allianz-Vertretung	120,00 €
Siegfried Schumacher	100,00 €
Heiko Wohlfarth Fliesen, Holz- u. Bautenschutz	500,00 €
<u>Andrea, Heiko, Marco u. Ramona Wohlfarth</u>	<u>150,00 €</u>

Neue Spenden	2.262,78 €
Bisheriger Zwischenstand	57.099,00 €

Aktueller Spendenstand 59.461,78 €

Wir danken allen neuen und bisherigen Spendern herzlich für die finanzielle Unterstützung!

Wir sind sicher, den erforderlichen Differenzbetrag bis zu den notwendigen 64.000 € auch noch zu schaffen. Mit dieser Zuversicht haben erste Baumaßnahmen (Entfernung der bisherigen Bande am Hartplatz) bereits begonnen.

Roland Beckert, 1. Vorstand

HANDHARMONIKAVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT E. V.



Akkordeon-Jugendwettbewerb „Rund um den Batzenberg“

Am Samstag, **16. Mai 2015** findet in der Johann-Philipp-Glock-Schule in Schallstadt (Gehrenweg 2) der Jugendwettbewerb „Rund um den Batzenberg“ statt. Es haben sich über 30 Kinder und Jugendliche aus den Batzenberg-Gemeinden Pfaffenweiler, Ehrenkirchen und Schallstadt angemeldet.

Sie werden ihr Können an diesem Tag vor einer 4-köpfigen Jury unter Beweis stellen. Die Vorträge finden in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr statt. Anschließend werden wir um 15 Uhr im Musiksaal der Johann-Philipp-Glock-Schule die Siegerehrung vornehmen. Diese wird vom Jugendorchester des HHV Wolfenweiler-Schallstadt e.V. musikalisch umrahmt. Auch gibt es hier Kaffee und Kuchen.

BÜRGERINITIATIVE L 125 VORAUSS**Aus der Hauptversammlung & Treffen unserer Bürgerinitiative am 20. Mai 2015**

Am 06. Mai traf sich unsere Initiative zu ihrer jährlichen Hauptversammlung im Replikeller des Gasthaus Ochsen. In diesem Jahr standen wieder Vorstandswahlen an, zu denen der komplette alte Vorstand erneut antrat und einstimmig wiedergewählt wurde.

Inhaltlich war die Veranstaltung geprägt von einem regen Austausch zu den bisherigen Erfahrungen mit Tempo 30 auf unserer Ortsdurchfahrt. Zählbar hat der Verkehr im Vergleich zu den Vorjahresmonaten deutlich nachgelassen und die Lärmbelastung ist stark gesunken. Auch der bessere Verkehrsfluss, das leichtere Auffahren auf die B3 und die größere Sicherheit – insbesondere für Fußgänger und Radfahrer – wurden gelobt. Wir möchten an dieser Stelle allen Unterstützern unserer Initiative von Herzen danken, die mit ihrem Einsatz diese hervorragende Lösung für Schallstadt und Norsingen überhaupt erst möglich gemacht haben.

In diesem Jahr jährt sich unsere Vereinsgründung zum 10. Mal. Dies wollen wir gebührend begehen und treffen uns daher zu einem Vorbereitungs- und Planungstreffen am Mittwoch, **20. Mai 2015** um **20:00 Uhr** im Gasthaus „Ochsen“ (Basler Straße 50).

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen!

Für den Vorstand, Christian Hipp, 1. Vorsitzender

SPORTCLUB MINGEN E.V.**Großes F-Jugendturnier in Mengen**

Am vergangenen Sonntag fand ein großes F-Jugendturnier in Mengen statt. Die Jugendleitung konnte 16 F-Jugendmannschaften mit rd. 120 Jugendspieler und ca. 150 Zuschauer begrüßen. Trotz der zwischenzeitlichen schlechten Witterungsverhältnisse sahen alle Teilnehmer tollen und engagierten Fußballsport. Dabei wurden sie bestens durch die Eltern der Jugendspieler und das Clubheimteam bewirtet. Ein großes Dankeschön allen Helfern und Beteiligten!

„Jugend trainiert für Olympia“ – SC Mengen und Alemannenschule Mengen richten gemeinsames Schulfußballturnier aus. Ebenfalls in der vergangenen Woche richtete die Jugendabteilung des SCM mit der Alemannenschule Mengen im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ ein gemeinsames Schulfußballturnier aus. Hierbei konnten bei bestem Wetter 3 weitere Schulmannschaften aus Biengen/Schlatt, Hausen und Tunsel begrüßt werden. Der für den Schulfußballsport Verantwortliche Christof Schweitzer bedankte sich ausdrücklich beim SC Mengen und der Alemannenschule für die perfekte Ausrichtung des Turniers. Die zahlreichen Zuschauer und Schulkinder sahen tolle Spiele. Verdienter Sieger wurde die Schule aus Hausen, die somit am Finale im Juli teilnehmen darf.

Neue Jugendtrainer beim SC Mengen

Neu im Trainerteam begrüßen kann die Jugendabteilung des SC Mengen gleich 5 (!) neue Jugendtrainer. Dominik von Oosten, Florian Fiand, Robert Fiand, Benedikt Jenne und Adrian

Jenne (ohne Bild) werden ab kommender Woche ihre Trainertätigkeiten für die F- und G- Jugend aufnehmen. Alle fünf sind langjährige Jugendspieler des SC Mengen. Die Jugendabteilung freut sich über so viel Zuspruch und Engagement aus den eigenen Reihen.

**Neue Trainingszeiten für G-Jugend (4 - 6 Jahre)**

Ab dem 15.05. wird für die Jüngsten im Ort jeweils ab 16:30 Uhr neu eine „Trainingsmöglichkeit“ angeboten. Dabei werden kindergerechte Spiele und erste Ballkontakte im Vordergrund stehen. Natürlich wird auch Fußball gespielt. Eure Trainer Benedikt Jenne und Florian Fiand heißen alle neuen kleinen Weltmeister auf dem Sportgelände herzlich willkommen.
Heinfried Schmidt-Jenne
SC Mengen Jugendleiter

Termine:**Spitzenspiel um die Meisterschaft bei den A-Junioren**

Am kommenden Freitag, den 15.05. ab 18:30 Uhr kommt es zum Spitzenspiel der A-Junioren im heimischen Birkenstation. Der Tabellenerste, die SG Biengen/Mengen empfängt dabei den Tabellenzweiten, die SG Bremgarten. Der Sieger dieser Partie entscheidet mit hoher Wahrscheinlichkeit die Meisterschaft in diesem Jahr für sich. Wer Spitzenfußballsport im A-Juniorenbereich sehen möchte, sollte sich diese Begegnung nicht entgehen lassen. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung für unsere Mannschaft!

Freitag, den 15. Mai 2015**A-Junioren**

18:30 Uhr SG Biengen - SG Bremgarten in Mengen

B-Junioren

19:00 Uhr Polizei SV Freiburg II - SG Biengen

Samstag, den 16. Mai 2015**C-Junioren**

14:00 Uhr SG Munzingen/Mengen – Polizei SV Freiburg II

Sonntag, den 17. Mai 2015**Aktive**

11:00 Uhr FC Freiburg St. Georgen II - SC Mengen

Aktive

12:00 Uhr VfR Merzhausen III - SC Mengen II

Dienstag, den 19. Mai 2015

Boule 18.30 Uhr Boule

Aktive 19:00 Uhr Training

Mittwoch, den 20. Mai 2015**A-Junioren**

19:00 Uhr SpVgg Bollschweil-Sölden - SG Biengen

AH 19:15 Uhr Training**Donnerstag, den 21. Mai 2015****Boule** 18.30 Uhr Boule**Aktive** 19:00 Uhr Training**Freitag, den 22. Mai 2015****A-Junioren**

19:00 Uhr SG Gundelfingen/Wildtal II - SG Biengen II

Ergebnisse:*Aktive***SC Mengen – Sport vor Ort Rieselfeld 4:2 (3:0)**

Torschützen: Christian Joos (3), Joachim Engler

Bei bestem Fußballwetter konnte die erste Mannschaft die erwarteten 3-Punkte gegen den Tabellennachbarn aus Rieselfeld mitnehmen. Durch Tore von Joachim Engler und Christian Joos (3 x Mal) konnte man mit einem 4:0 in Führung gehen. Einzig die schlechte Chancenverwertung ließ eine zu diesem Zeitpunkt höhere Führung nicht gelingen. Rieselfeld gelang in den letzten Minuten noch 2 Überraschungstore, sodass das Ziel zu null zu spielen wieder nicht gelang. Dennoch kann man mit dem 4:2 völlig zufrieden sein.

*A-Junioren***SG Biengen - FC Heitersheim 13:3 (6:1)**

Tore: Julian Engler (4), Marc Rupp (3), Roman Stellbogen (3), Jonathan Herden (2), Max Fiand (1)

Im Nachholspiel gegen Heitersheim nahmen wir uns vor, wie gegen Ballrechten-Dottingen, gleich von Beginn an Vollgas zu geben und alles reinzuhauen, um unsere Tabellenposition zu verteidigen. Nach einer Viertelstunde platzte der Knoten und die löchrige Abwehr der Heitersheimer musste dann schließlich in der zweiten Halbzeit leiden für unseren Torhunger. Spielerisch überzeugten wir erst in der zweiten Halbzeit, mussten jedoch insgesamt noch drei unnötige Gegentore hinnehmen (davon zwei Foulelfmeter).

SG Biengen II - SG Stegen II 1:2 (1:1)

Tor: Moritz Mayer

Nachdem wir im Hinspiel Stegen noch 1:0 besiegt hatten, kassierten wir leider zwei Gegentore, die die Führung zunichtemachten. Wir konnten uns nicht belohnen für unsere engagierte Leistung.

*B-Junioren***SG Biengen - SG Stauffer SC 1:1****Homepage:**im Netz unter <http://www-sc-mengen.de>**Clubheim:**

Unser Clubheim ist bei Spiel- und Trainingsbetrieb täglich (außer Montag) geöffnet. Am Samstag findet der vorletzte Spieltag der Bundesliga-Saison statt.

Herren 40 gegen den TC Gengenbach (1. Bezirksliga) und die Herren 60 gegen den TC Müllheim (2. Bezirksliga)

Am 17.05.2015:

Herren 2 gegen TC Müllheim (2. Bezirksliga) und die Herren 30 gegen Karlsruhe (Badenliga)

Des Weiteren steht das erste Derby der Saison an. Die 1. Herrenmannschaft ist am Sonntag beim TC Schallstadt-Wolfenweiler zu Gast.

TENNISCLUB SCHALLSTADT-WOLFENWEILER E.V.**Tennis der internationalen Spitzenklasse in der Gemeinde**

Am **Sonntag um 9:30 Uhr** findet auf der Tennisanlage des TC Schallstadt – Wolfenweiler ein besonders aufeinander treffen zweier Vereine einer Gemeinde statt.

In der höchsten Liga des Bezirks, der 1. Bezirksliga geben sich der TC Schallstadt-Wolfenweiler und der TC Mengen die Ehre. Bei beiden Vereinen spielen auf den vorderen Positionen internationale Spitzenspieler des Tennissport. Wer richtig gutes Tennis sehen möchte, wird voll auf seine Kosten kommen. Wir freuen uns Sie auf der Terrasse der Tennisanlage des TC Schallstadt begrüßen zu dürfen und bieten nicht nur Kaffee und Kuchen, sondern auch Steaks, Grillwürste und Getränke an. Wir laden alle Interessierten recht herzlich ein bei diesem besonderen Sport-Event dabei zu sein.

Sonntag, 17. Mai 2015 um 09:30 Uhr**Herren 1.Bezirksliga****TC Schallstadt-Wolfenweiler e.V. – TC Mengen e.V.**

Liebe Mitglieder und Tennisfreunde, die Tennissaison 2015 hat begonnen und hier schon die ersten Ergebnisse.

Herren 60 Südwest-Liga Süd

TC Schallstadt-Wolfenweiler 1 :

TC Meckenbeuren-Kehlen 1 9:0

TC Schallstadt-Wolfenweiler 1 : TSG Backnang Tennis 1 6:3

Herren 65 (4er) 1.Bezirkssklasse

TC Schallstadt-Wolfenweiler 1 : TC Freiburg-Tiengen 1 2:4

Herren 55 1.Bezirksliga

TC Schallstadt-Wolfenweiler 1 : TC Steinen 1 6:3

Damen 50 (4er) 1.Bezirksliga

Freiburger TC 2 : TC Schallstadt-Wolfenweiler 1 0:6

Damen 50 (4er) 1.Bezirkssklasse

TC Schallstadt-Wolfenweiler 3 : TC Müllheim 2 1:5

Herren 40 2.Bezirksliga

TC Pfaffenweiler 1 : TC Schallstadt-Wolfenweiler 1 3:6

Damen 30 2.Bezirksliga

TV Neuenburg 1 : TC Schallstadt-Wolfenweiler 1 8:1

Herren 2.Bezirkssklasse

TC Hauingen 1 : TC Schallstadt-Wolfenweiler 2 6:3

Herren 2.Kreisliga

TC Bollschweil 1 : TC Schallstadt-Wolfenweiler 3 8:1

Damen 2.Bezirksliga

TSG TC Schallstadt-Wolfenweiler/TC Pfaffenweiler 1 :
TC Rheinfelden 1 6:3

Damen 1.Bezirkssklasse

TSV Al. Freiburg-Zähringen 1 :
TSG TC Schallstadt-Wolfenweiler/TC Pfaffenweiler 2 3:6

TENNISCLUB MINGEN E.V.**Heimspiele des TC Mengen:****Am 16.05.2015:**

Damen 50 - 1 gegen den TC Gaggenau (Regionalliga Südwest)

Nächsten Heim-Begegnungen:**Sa. 16.05.2015 09:30**

Herren 55 1.Bezirksliga - TSG TC Buggingen/TC Eschbach 1

Sa. 16.05.2015 14:00

Damen 50 (4er) 1.Bezirksliga - TC SW Kehl 1

So. 17.05.2015 09:30

Herren 1. Bezirksliga - TC Mengen 1

Damen 2.Bezirksliga - TC Eimeldingen 1

TRACHTEN- U. VOLKSTANZGRUPPE**Einladung zur Generalversammlung**

Zur Generalversammlung der Trachten – und Volkstanzgruppe Schallstadt e. V. am kommenden Mittwoch, **20. Mai. 2015, 20:00 Uhr** im Proberaum (Kirchstr. 14) möchten wir alle aktive und passive Mitglieder, sowie Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich einladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Gruppenleiter
7. Entlastung der Kassiererin & der gesamten Vorstandschaft
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Termine 2015/2016
10. Verschiedenes

Anträge, über welche Beschluss gefasst werden muss, sind spätestens bis heute, 15. Mai 2015 schriftlich beim 1. Vorstand, Rolf Ingold, Basler Str. 65, 79227 Schallstadt einzureichen.

Die Vorstandschaft

TURNVEREIN MINGEN E.V.**WIR brauchen Verstärkung...****...für die Turnstunde am Donnerstag von 15-17 Uhr.**

Wir suchen 1 Helfer(in) zur Unterstützung des Übungsleiters. Du solltest 15 Jahre alt und gerne mit Kindern zusammen sein. Und natürlich Lust auf Sport, Spaß und Spiel haben. Melde Dich bitte bei Monika Zingl 07664-95084.

ZUMBA Fitness ABENDS

Jeden Freitag 19.30-20.30 mit Melanie Hanser
Wo: Turnhalle Mengen

!!! ab 8. Mai kann man mit der neuen 5er Karte trainieren.

Alle Teilnehmer die noch eine alte 10er Karte haben, können die übrigen Punkte verrechnen lassen.

Infos direkt bei Melanie: 0173-8053400

ZUMBA Fitness MORGENS

Jeden Mittwoch 10.00-11.00 mit Sandra Haase
Wo: Gymnastikraum der Turnhalle

Infos direkt bei Sandra: 07664-9290134

Kurs für Kinder ab 4 Jahren STOP! Nicht mit mir. Selbstbehauptung und Selbstvertrauen

im spielerischen Training erlernen und vertiefen.
Spielerische Übungen + Rollenspiele, Sportliche Übungen
Verbale Übungen

Montags 15.00-16.00 bis Pfingsten**Nach den Ferien noch mal 5 Kursstunden.**

Gymnastikraum der Turnhalle

Nur mit Anmeldung bei Sandra Haase, 07664-9290134

TURNVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT**Laufgruppe**

Am 9. Mai startete Markus Jenne beim Kandel Berglauf in Waldkirch. Mit 300 weiteren Läufer/innen startete er um 15:00 Uhr am Marktplatz in Waldkirch und nahm die 12,2km lange Laufstrecke mit ihren 940Hm bis zum Kandel unter seine Füße. Markus lief die ersten beiden Kilometer etwas verhaltener an, dafür konnte er danach einige Läufer einholen. Auf dem letzten Kilometer tat er sich sehr schwer und büßte noch etwas an Zeit ein, was zum Glück nichts mehr an seiner Platzierung änderte. In 57:00 min erreichte er als Gesamtfünfter glücklich das Ziel. Seine Altersklasse konnte er damit gewinnen.

Beim Schluchseelauf am 10. Mai waren wir mit 3 Läufern vertreten. Insgesamt nahmen rund 3000 Läufer/innen die 18,3km lange Runde um den Schluchsee unter ihre Füße. Bei sehr schönen Wetter und guten Laufbedingungen erreichte Werner Mehofer in 1:38:10h als schnellster der Laufgruppe das Ziel. Nur knapp eine Minute nach ihm lief Rüdiger Wittmer in 1:39:07h durch das Ziel. Es vergingen keine 2 Minuten bis auch unser dritter Läufer Gerhard Jörg aus Sölden das Ziel erreichte. Mit seinen 75 Jahren zeigte er erneut eine starke Leistung und wurde dafür mit dem dritten Platz in der Altersklasse 70 Jahre und älter belohnt. Seine Laufzeit betrug 1:40:52h.

PARTEIEN/WÄHLERVEREINIGUNGEN**SPD Ortsverein Batzenberg**

Der Ortsverein Batzenberg lädt zur öffentlichen Mitgliederversammlung am **21.05.2015** um 20:00 Uhr im Gasthaus Ochsen in Schallstadt ein.

Tagesordnung:

1. Berichte des Vorstandes/ des Kassierers/ der Revisoren
2. Aussprache
3. Entlastung des Vorstandes/des Kassierers
4. Wahl des Vorstandes
5. Wahl der Delegierten (KdK)
6. Bericht zu aktuellen Themen der Landesregierung durch Gabi Rolland (MdL)
7. Verschiedenes

Jeder Interessierte ist willkommen!

Weitere Informationen zum Ortsverein Batzenberg finden Sie auf unserer Internetseite:

www.spd-batzenberg.de

Für den Vorstand, Daniel Henschelmann

SONSTIGES**BÜRGER
FORUM
MENGEN****Einladung zur Gründungsversammlung**

Im Bürgerforum Mengen engagieren sich schon seit knapp 2 Jahren einige Mengener Bürger für unser Dorf. In den letzten Monaten haben wir schon viel bewegt (z.B. die „schlaue Blauen“, das Dorfcafé, die Fahrradwerkstatt, eine Dorfputzede etc.). Dabei haben wir öfters die Erfahrung gemacht, dass manche Dinge in der Rechtsform eines Vereins leichter durchzuführen sind. Nach einigen Vorbereitungen (Entwurf einer Satzung, Suche nach möglichen Vorstandsmitgliedern) sind wir nun soweit und stehen quasi „in den Startlöchern“: Wir wollen die Vereinsgründung angehen und uns ins Vereinsregister eintragen lassen.

Wir laden schon heute alle Interessierten herzlich ein zur **Gründungsversammlung des Bürgerforums am Mittwoch, 10. Juni 2015, um 19.00 Uhr in die Begegnungsstätte für Jung und Alt (Rathausstraße, bei der Feuerwehr)**

Als Tagesordnung für die Gründungsversammlung ist vorgesehen:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Wahl des Versammlungsleiters
- TOP 3: Wahl des Protokollführers
- TOP 4: Beschlussfassung über die Tagesordnung
- TOP 5: Diskussion über den Satzungsentwurf
- TOP 6: Beschlussfassung über die Satzung
- TOP 7: Bestimmung eines Wahlleiters
- TOP 8: Wahl der Vorstandsmitglieder
- TOP 9: Bestätigung der Beisitzer
- TOP 10: Wahl der Kassenprüfer
- TOP 11: Beschlussfassung über die Anmeldung des Vereins (Eintragung ins Vereinsregister)
- TOP 12: Beschlussfassung über die Mitgliedsbeiträge
- TOP 13: Verschiedenes

Der Satzungsentwurf wird am Abend ausgelegt und kann ab sofort auch auf unserer Homepage **www.buergerforum-mengen.de** eingesehen werden. Zusätzlich wurde der Entwurf bereits an die Sprecher aller Arbeitsgruppen per Mail verteilt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessierte, die diese Gründungsversammlung besuchen und durch ihre Mitgliedschaft im künftigen Verein unser Engagement für Mengen unterstützen. Zum Abschluss unserer Gründungsversammlung laden wir alle Teilnehmer zu einem kleinen Sektumtrunk ein.

FRAUEN KLEIDERMARKT

Mit Kaffee, Kuchen und Snacks.

13.06.2015

11:30 – 16:30

**EVANGELISCHER GEMEINDESAAL MENGEN
HAUPTSTRAßE 42 IN 79227 SCHALLSTADT**

Als Kunde: Suchen sie kostengünstig gebrauchte Kleidung? Brauchen sie neue Kleidung für eine neue Lebenslage oder

suchen sie einfach mal wieder schöne Kleidung. Dann kommen sie!

Als Verkäufer: Haben sie gebrauchte Kleider die sie nicht mehr brauchen, aber immer noch schön sind? Müssen sie etwas Platz im Kleiderschrank schaffen? Haben sie Umstandskleidung die sie nicht mehr brauchen? Dann sind sie hier genau richtig!

STANDGEBÜHREN: 7 EURO UND EIN KUCHEN/TORTE. WENDEN SIE SICH FÜR WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN AN:
FRAU INGRID SCHULZ 07664/4349
TISCHRESERVIERUNG BIS ZUM 01.06.2015 MÖGLICH.

Sofi Lomba: Abstrakte Kunst und Landschaften

Der Wolf um die Globus 2015, Acryl auf Alu-Dibond 80 x 100 cm.

Ausstellung: Sofi Lomba:
„Abstrakte Kunst und Landschaften“

07.05.2015 – 28.06.2015 in
der Winzergenossenschaft
Wolfenweiler, Kirchstrasse
2, D-79227 Schallstadt-
Wolfenweiler,
Montag bis Freitag von
8-18 Uhr, Samstag 9-13 Uhr



Der seit 1978 in Freiburg lebende Sofi Lomba stammt aus der afrikanische Republik Kongo. Als leidenschaftlicher Theaterfan und Laienschauspieler schreibt und stellt er dar, was ihn umtreibt. Während zahlreicher Reisen findet er in den südeuropäischen Landschaften, reizvolle Motive, die er vor Ort mit Bleistift oder Wasserfarben skizziert. Diese Skizzen, verbunden mit seiner persönlichen Wahrnehmung, geben ihm die Inspiration zu seinen in Pastellkreide ausgeführten Landschaftsbildern. Die Bilder dieser Ausstellung sind in den letzten sieben Jahren entstanden.

Erneut nur geringe Tarifierhöhung im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF)

- Zum 1.08.2015 leichte Anpassung bei den Zeitkarten
- Erhöhung des Solidarbeitrags zum SemesterTicket; SemesterTicket-Preis bleibt aber konstant
- RegioKarten weiterhin die günstige Alternative zum Individualverkehr
- Einzelfahrscheine verteuern sich nicht

Die zum 1. August 2015 geplante Tarifierhöhung im RVF fällt in diesem Jahr erneut gering aus. Basis für die Tarifierhöhung ist die nahverkehrsspezifische Inflationsrate, die aus den Vorjahreswerten ermittelt wird. Sie lag 2014, trotz steigender Lohnkosten, wegen der stark gesunkenen Dieselpreise auf einem niedrigen Wert.

Geringe Anpassung der Preise bei den Zeitkarten

Der Preis der RegioKarte „Übertragbar“ wird um 0,50 Euro auf 54,00 Euro monatlich angepasst. Entsprechend angehoben werden dann auch die RegioKarten „Jahr“, „Abo“ und „Job“. Diese kosten aber weiterhin klar unter 50 Euro; das Abonnement der RegioKarte etwa liegt bei 47,30 Euro pro Monat. Für die Fahrgäste besonders bequem: es wird nach Hause zuge-

stellt, die Beträge monatlich abgebucht.

Die RegioKarte „Basis“ ohne Übertragbarkeit, Mitnahmeregelung und flexiblem Beginn verteuert sich ebenfalls lediglich um 0,50 Euro auf 51,50 Euro. Die Ergänzungskarten für RegioKarten-Inhaber, die in einen der Nachbarverbünde TGO, VSB, RVL oder WTV pendeln, werden nach 2 Jahren der Preisstabilität um 1,00 Euro auf 21,00 erhöht. Im Ausbildungsverkehr wird die RegioKarte „Schüler /Azubi“ um 0,50 Euro pro Monat teurer und kostet dann 38,50 Euro.

Simone Stahl, Geschäftsführerin des RVF, setzt die geplante Tarifmaßnahme ins Verhältnis: „Die RegioKarten bleiben auch nach der Tarifierhöhung im Vergleich zu anderen Verbünden sowie im Vergleich zu den Kosten des Individualverkehrs konkurrenzlos günstig.“

SemesterTicket bleibt preisstabil, Soli verteuert sich auf 22,00 Euro

Beim SemesterTicket wird erstmals wieder seit zehn Jahren der Solidarbeitrag, den alle Studierenden der angeschlossenen Hochschulen entrichten, angepasst. Er steigt zum Wintersemester 2015/16 von 19,00 auf 22,00 Euro. Der Preis des SemesterTickets wird nicht erhöht. Für alle berechtigten Studierenden, die kein SemesterTicket kaufen, wird die Freizeitregelung verbessert. Mit dem Studierendenausweis kann der ÖPNV im Verbundgebiet zukünftig bereits ab 19:00 Uhr – statt bisher 19:30 Uhr – genutzt werden.

Dorothee Koch, Geschäftsführerin des RVF, erläutert zum SemesterTicket: „Unser Tarifangebot für Studierende hat zwei Finanzierungssäulen: den Solidarbeitrag und den Preis des SemesterTickets. In den letzten zehn Jahren haben sich alle Tarifierhöhungen ausschließlich im Preis des SemesterTickets niedergeschlagen. Dadurch ist ein Ungleichgewicht entstanden. Wir sind froh, dass jetzt mit dem Studierendenwerk und den Studierendenvertretungen der Hochschulen eine Regelung vereinbart werden konnte, die den Kauf des SemesterTickets wieder attraktiver machen wird.“

Im Barverkehr bleiben die Preise nahezu stabil

Im Barverkehr wird es kaum Anpassung geben. Sowohl Einzelfahrscheine als auch 2x4 FahrtenKarten und PunkteKarten bleiben preisstabil. Lediglich die Tageskarten REGIO24 für 1 und 5 Personen werden minimal angepasst. Außerdem gibt es eine Erhöhung beim RegioElsass Ticket Colmar sowohl für eine Person (0,90 Euro) als auch in der 5-Personen-Variante (1,80 Euro).

Die Beschlussfassung zur Tarifanpassung fand im Aufsichtsrat des RVF statt. Der Beschließende Ausschuss des Zweckverbands Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) wurde vorab über die geplante Ausgestaltung der Tarifierhöhung und deren Hintergründe informiert.

Kontakt: Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH (RVF)
Bismarckallee 4, 79098 Freiburg
Geschäftsstellenleitung Thilo Ganter
Tel.: 0761 / 207 28 - 0, Fax: 0761 / 207 28 - 10
E-Mail: info@rvf.de

Gratulation – Karate Gürtelprüfungen bestanden!

Zur regulären monatlichen Gürtelprüfung des Vereins fit&fun Ehrenkirchen trafen sich 18 Karateka im Karate Dojo in Nor-

singen. Darunter auch Karateka aus Schallstadt-Wolfenweiler und Schallstadt-Mengen. Den weiß-gelben Gürtel, 8. Kyu Samurai Karate tragen ab sofort mit Stolz: Chloe Steinmitz, Celine Reinert, Jakob Gangwisch, Jonathan Zwingmann, Michaela Vinu, Fleur Steinmitz und Elvine Streif aus Mengen.

Die Prüfung zum grünen Gürtel 5. Kyu Shotokan Karate hat Katherina Pfundstein aus Schallstadt-Wolfenweiler bestanden. Informationen zum Karateunterricht des Vereins können im Internet unter <http://www.freizeitsport-ehrenkirchen.de> nachgelesen werden.

Internationaler Museumstag am Sonntag, 17. Mai 2015 im Kloster Museum St. Märgen

Lernen Sie das Kloster Museum St. Märgen in seiner Vielfalt kennen.

Tagesprogramm

10.15 Uhr Führung: Die Museumslandschaften im Kloster Museum St. Märgen

11.00 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung
„Schwarzwalduhren, altes Handwerk – NEU“
im Kapitelsaal (begrenzte Sitzplätze)
im Kloster Museum St. Märgen

Der Enthusiasmus von Sammlern alter Schwarzwalduhren und ihr vereinzelter Hang zum Perfektionismus führt zur Wiederentdeckung alter Handwerkskunst und kombiniert diese mit geeigneten, heute verfügbaren Materialien und Fertigungsmethoden.

14.00 Uhr Führung: Schwarzwälder Uhrmacherei und weltweiter Uhrenhandel

15.00 Uhr Führung: „Schwarzwälder Leben“ – Altes Handwerk und bäuerliches Leben
im 19. / 20. Jh. in St. Märgen

16.00 Uhr Führung: Die Museumslandschaften im Kloster Museum St. Märgen

Das Museum ist von 10 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Die Museumslandschaften im Kloster Museum St. Märgen können in einer Führung zum Preis von 4,00 Euro pro Person besichtigt werden. www.kloster-museum.de

bolando Dorfgasthaus in Bollschweil SÜNDE, SEKT & SAHNESCHNITTCHEN

Ein rasanter Abend von geradezu unverschämter Frische!
Donnerstag, 21.05.2015 im bolando Dorfgasthaus in Bollschweil, um 20:30 Uhr

Eintrittspreise:

Abendkasse: 14 EUR ermäßigt 12 EUR
Vorverkauf: 11 EUR ermäßigt 9 EUR

Der ermäßigte Preis gilt für Schüler, Azubis und Studenten. Der Vorverkauf beginnt jeweils am Abend der vorherigen Veranstaltung.

bolando Dorfgasthaus, Leimbachweg 1, 79283 Bollschweil
Reservierung: www.bolando.de/kulturverein

Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl

23. Mai „Zum Knöpflesbrunnen“

Wiedener Eck (1035 m) -Wasserbüthen(1169m)-Hasbacher Höhe(1126 m)- Muggenbrunn,
Treff: 9 Uhr, Hbf, Zug Basel, umsteigen Bad Krozingen,
Auf- /Abstieg: 180m/260m
Gehzeit: 4,5Std /13,5km, mittel,
Einkehr: ja, Rucksackverpflegung: ja,
Führung: Gerda Just, Tel. 07633/16971

25. Mai **Todtnau - Muggenbrunn - Notschrei**

Todtnauer Wasserfall-Todtnauberg- Lourdesgrotte-Muggenbrunn-Trubelsbach-Langenbach-Notschrei,
Treff: 9,30 Uhr, Hbf, Zug Kirchzarten, Bus Todtnau,
Zuzahlung erforderlich,
Aufstieg: 700m,
Gehzeit: 4,5 Std/15km, mittel/schwer,
Einkehr: keine, Rucksackverpflegung: ja,
Führung: Annette Eichkorn/Helga Kochanowski,
Tel. 07664617798

26. Mai „**Gesundheitswanderung**“, für alle Altersgruppen zur Stärkung der Belastbarkeit.

Gehzeit: 1,5-2 Std,
Kosten: Nichtmitglieder 3 €,
Treff: 17.30 Uhr, Stadtgarten Freiburg,Konzertmuschel,
immer dienstags bis 21. Juli,
Führung: Walter Sittig, Tel. 01733292710,
e-mail: waltersittig@aol.com

Gäste sind herzlich willkommen



Sonderausstellung: Hobbysammlerinnen zeigen ihre Lieblinge:
- Eulen, Elefanten und Hummelfiguren -

- Jeden Sonn- und Feiertag 14.00 – 16.00 Uhr
- Lautsprecherführungen auf allen 4 Stockwerken
- Eintritt: freiwillige Spende
- Gruppenführungen ganzjährig bei Anmeldung
Telefon 07754 -1279 oder-1448
- E-Mail: heimatmuseum@goerwihl.de
- [www.youtube.com "Heimatmuseum Hotzenwald"](http://www.youtube.com/HeimatmuseumHotzenwald)

Willkommen zu einem starken Stück Geschichte

